



BMW Motorsport

Fantastisches Debüt im BMW M6 GT3: Alessandro Zanardi fährt in Mugello zum Sieg.

Mugello (IT), 16. Oktober 2016. Die Emotionen waren überwältigend, als Alessandro Zanardi (IT) in Mugello (IT) als Sieger über die Ziellinie fuhr. An seinem Debütwochenende im neuen BMW M6 GT3 gewann der BMW Werksfahrer und BMW Markenbotschafter das finale Rennen der Italian GT Championship 2016. Nachdem er das Rennen am Samstag als Sechster beendet hatte, fuhr Zanardi im Lauf am Sonntag auf die oberste Stufe des Podiums, gefeiert von den Fans und allen Teams im Fahrerlager.

Zanardi hatte über ein Jahr Pause vom Rennsport gemacht und erst im September bei den Paracycling-Wettbewerben in Rio de Janeiro (BR) zwei Goldmedaillen sowie einmal Silber gewonnen. In Mugello gab er sein Comeback im Renncockpit. Sein BMW M6 GT3 für das Saisonfinale der Italian GT Championship wurde vom BMW Team Italia und ROAL Motorsport eingesetzt und von BMW Motorsport speziell für seine Bedürfnisse modifiziert.

Zanardi hatte sich für das Sonntagsrennen den dritten Startplatz gesichert, wurde dann jedoch noch eine Position weiter nach vorn versetzt, nachdem das Fahrzeug eines Mitbewerbers aufgrund eines Unfalls im Samstagsrennen nicht antreten konnte. Der Italiener kam als Dritter aus der ersten Runde, doch als das Boxenstoppfenster öffnete, übernahm er die Führung. Diese hatte er auch noch inne, als er nach seinem Pflichtboxenstopp auf die Strecke zurückkehrte. Zanardi fuhr einen Vorsprung von mehreren Sekunden heraus und seinem ersten Sieg im BMW M6 GT3 entgegen.

„Ich kann mit Worten gar nicht beschreiben, was in mir vorgeht. Ich sah heute den Sonnenuntergang – und er war noch nie so schön. Was für ein Jahr, nicht nur was für ein Tag. In Rio de Janeiro erneut wunderbare Momente zu erleben und nun dieses fantastische Auto zu fahren war für sich schon wunderbar“, sagte Zanardi. „Aber das Rennen zu gewinnen, ist noch einmal etwas ganz anderes. Mein Start war nicht optimal, aber ich hatte ein großartiges Auto. Deshalb wusste ich, dass es nur darauf ankam, einige gute Runden zu fahren, sobald die Jungs ihre Boxenstopps machen. Und genau das habe ich getan. Als ich nach dem Stopp wieder auf die Strecke kam, hatte ich einen komfortablen Vorsprung. Ich konnte den nötigen Speed gehen, um meinen Vorsprung auf meine Verfolger zu halten und das Rennen mit dem Sieg zu beenden. Es ist unglaublich. Ich möchte allen in München danken, die Fantastisches geleistet haben, als sie den BMW M6 GT3 mit allem ausgestattet haben, was ich brauche. Danke an BMW Italien und an ROAL Motorsport, die das Auto so hervorragend für mich abgestimmt haben. Zudem möchte ich auch Glückwünsche an die BMW Familie in Hockenheim schicken, und vor allem an Marco Wittmann, der heute den Titel in der DTM gewonnen hat. Er ist ein toller und unheimlich schneller junger Pilot. Er und das gesamte BMW DTM Team mit allen Fahrern können stolz auf das sein, was sie in dieser Saison erreicht haben.“

Zanardis Teilnahme am Finale der Italian GT Championship war eine dreifache Geburtstagsfeier. Nur eine Woche später, am 23. Oktober, wird Zanardi 50 Jahre alt. Zudem feiert BMW Italien seinen 50. Geburtstag und den 100. Geburtstag der BMW Group. Eine besondere Beklebung des BMW M6 GT3 würdigte diese Jubiläen – und die Gold- und Silbermedaillen, die Zanardi in Rio de Janeiro gewonnen hat.

Pressekontakt:

Jörg Kottmeier, Tel.: +49 (0) 170 566 6112, joerg.kottmeier@bmw.de

Danilo Coglianese, Tel.: +49 (0) 176 601 72405, danilo.coglianese@bmw.de

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 203 40224, ingo.lehbrink@bmw.de

Online finden Sie die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen und rechtefreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter: www.press.bmwgroup.com/deutschland

Motorsport